

# RS Vwgh 1988/4/8 88/18/0046

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.04.1988

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §45 Abs2;

AVG §52;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc impl;

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 0985/73 E 27. Februar 1974 VwSlg 8556 A/1974 RS 3

## Stammrechtssatz

Die Behörde hat sich auch mit Einwendungen gegen ein Sachverständigengutachten, dessen Schlüssigkeit im Bereiche der allgemeinen Lebenserfahrungen bekämpft wird, auseinanderzusetzen, wiewohl sich diese nicht auf gleicher wissenschaftlicher Ebene bewegen und auch nicht durch ein von der Partei selbst beigebrachtes Gegengutachten belegt wurden (Hinweis E 30.6.1969, 353/67, VwSlg 7615 A/1969).

## Schlagworte

Beweismittel Sachverständigenbeweis Besonderes FachgebietBegründung

BegründungsmangelVerfahrensbestimmungen Amtswegigkeit des Verfahrens Mitwirkungspflicht

ManuduktionspflichtGutachten Parteiengehör Parteieneinwendungen

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1988180046.X06

## Im RIS seit

11.07.2001

## Zuletzt aktualisiert am

16.04.2018

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>